



**REICHER HAASE ASSOZIIERTE**  
ARCHITEKTEN STADTPLANER INGENIEURE

# SCHULAREAL DINSCHUDE

**DISKUSSIONSRUNDE – SCHULE, KITA, FREIFLÄCHEN**

**28. AUGUST 2020**



An aerial photograph showing a town with various buildings and a golf course. A river or stream flows through the landscape, winding between green fields and residential areas. The scene is captured from a high angle, providing a clear view of the town's layout and the surrounding natural environment.

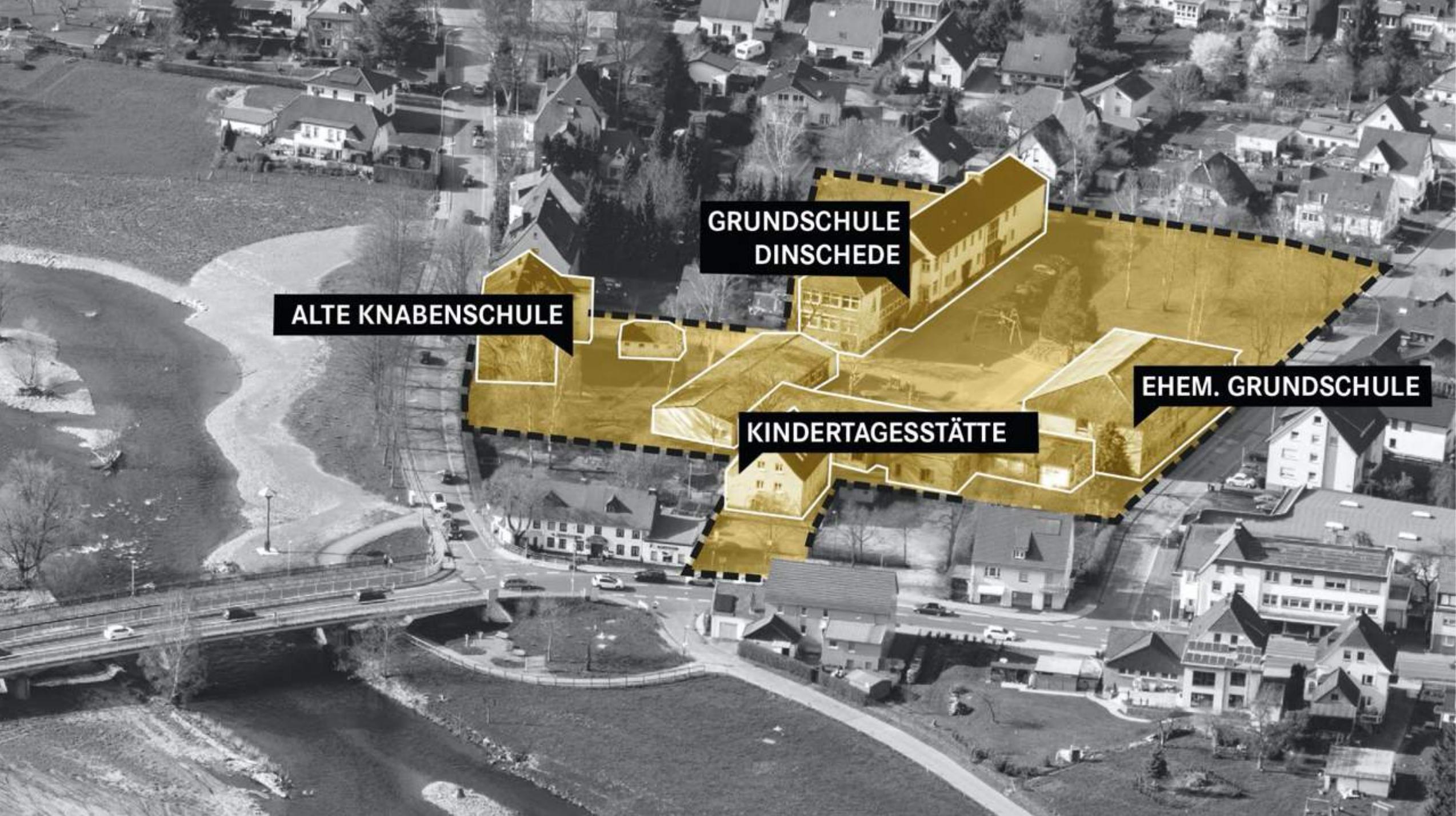
**BEGRÜSSUNG**

**Klaus Fröhlich**

An aerial photograph of a residential area. On the left, a river flows through a green field. The right side of the image shows a dense cluster of houses and buildings. A yellow banner is overlaid on the left side of the image.

**BEGRÜSSUNG**

**Holger Hoffschröder (Moderation)**



**GRUNDSCHULE  
DINSCHUDE**

**ALTE KNABENSCHULE**

**KINDERTAGESSTÄTTE**

**EHM. GRUNDSCHULE**



Dipl. Ing. **Holger Hoffschroer**  
Stadtplaner AKNW  
Geschäftsführer RHA



Bauass. **Christoph Klanten** M.Sc.  
Stadtplaner AKNW  
Projektleiter



Dipl. Ing. **Anne Heidorn** M.Sc.  
Landschaftsarchitektin/Stadtplanerin  
Projektbearbeitung



**Lena Bruns** Cand. B.Sc.  
Studentische Mitarbeiterin  
Projektbearbeitung



**Moritz Lippold** B.Sc.  
Studentischer Mitarbeiter  
Projektbearbeitung



Gutachterverfahren (1. Preis)  
**Kieler Süden**



Entwurf und Realisierung  
**Kindertagesstätte Gummersbach**



**BEGRÜSSUNG UND KURZVORSTELLUNG**

**ANLASS DER HEUTIGEN VERANSTALTUNG**

**INFORMATIONEN ZUM GESAMTEN PROJEKT**

**ZUM GEBIET UND ZUR SCHULENTWICKLUNG**

**→ DISKUSSION (14:45 Uhr – 15:45 Uhr)**

**ZUSAMMENFASSUNG**

# ANLASS

An aerial photograph of a town with a river and a bridge. The river flows through the town, and a bridge crosses it. The surrounding area is green and hilly. The text 'ANLASS' is overlaid on a yellow background on the left side of the image.

**ANLASS**

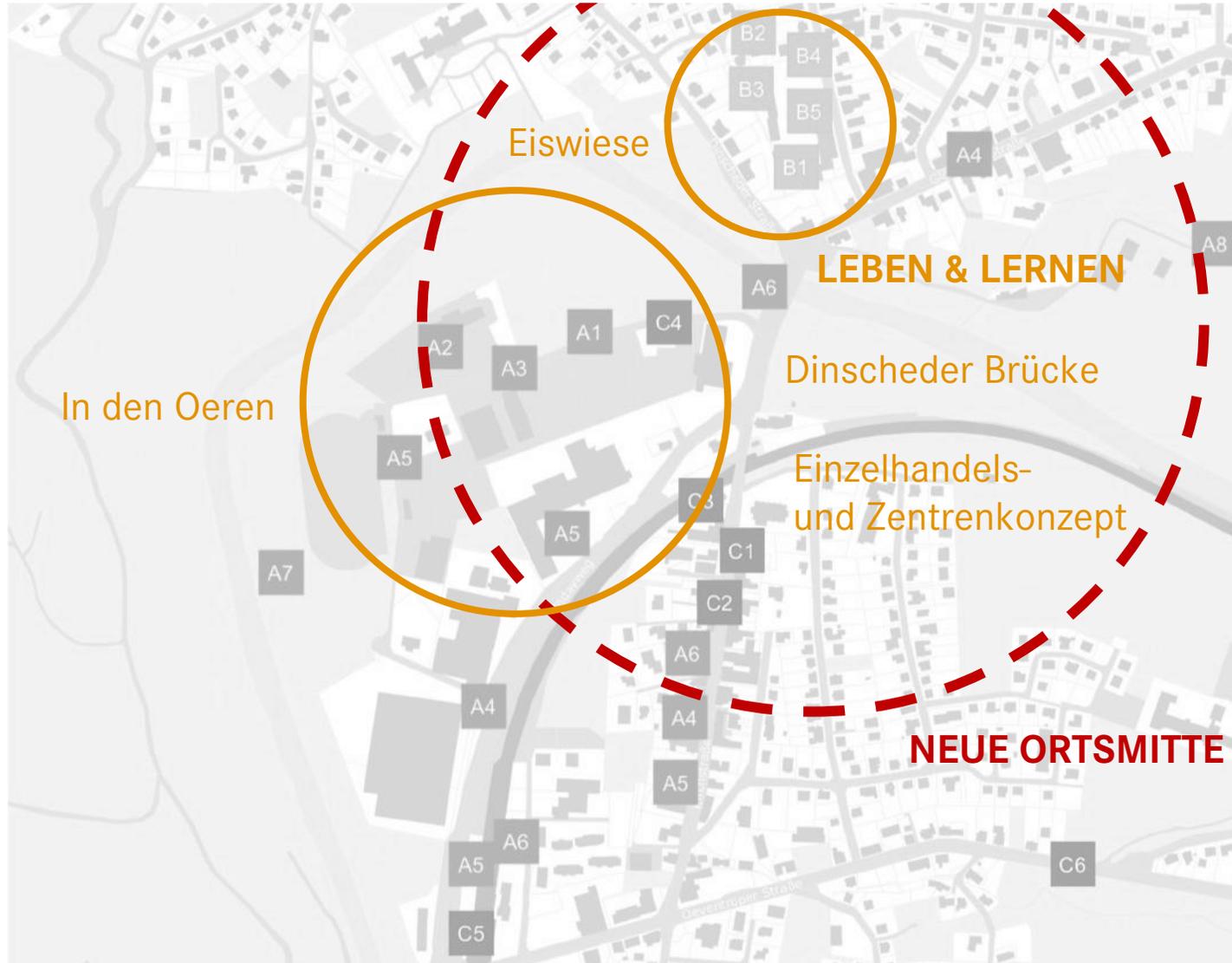
**Klaus Fröhlich**



- Das DIEK als inhaltliche Basis für die **künftigen Entwicklungen** in Oeventrop
- **Leitbild** „Sportlicher und familienfreundlicher Wohnort zwischen Ruhr und Natur“
- **Schulareal als „geistige Mitte** und Herzstück des Ortskerns

Drs. 135/2018

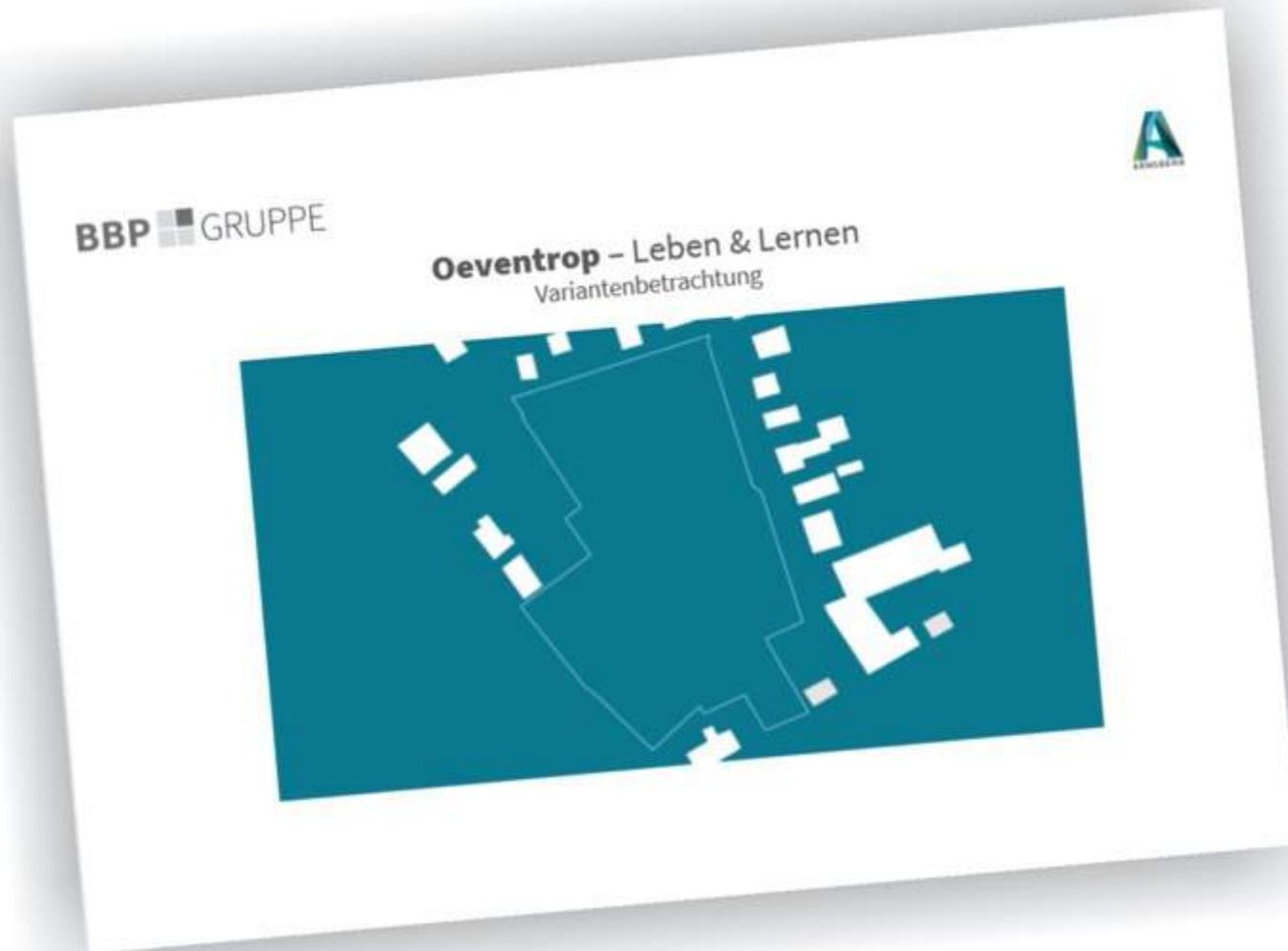
[https://www.arnsberg.de/oeventrop/DIEK\\_Oeventrop\\_Info-70K\\_Kurzfassung.pdf](https://www.arnsberg.de/oeventrop/DIEK_Oeventrop_Info-70K_Kurzfassung.pdf)



Grafik: Planungsgruppe Stadtbüro 2018,  
modifiziert Stadt Arnshausen 2020

Drs. 135/2018





- **Vorschläge und Variantenbetrachtungen** im DIEK zum Umgang mit dem Schulareal
- Rat der Stadt Arnsberg hat **Vorzugsvariante** ausgewählt

BBP Gruppe, 2019

Drs. 9/2020



## HANDLUNGSKONZEPT ZUKUNFT WOHNEN IN ARNSBERG

Drs. 16/2019

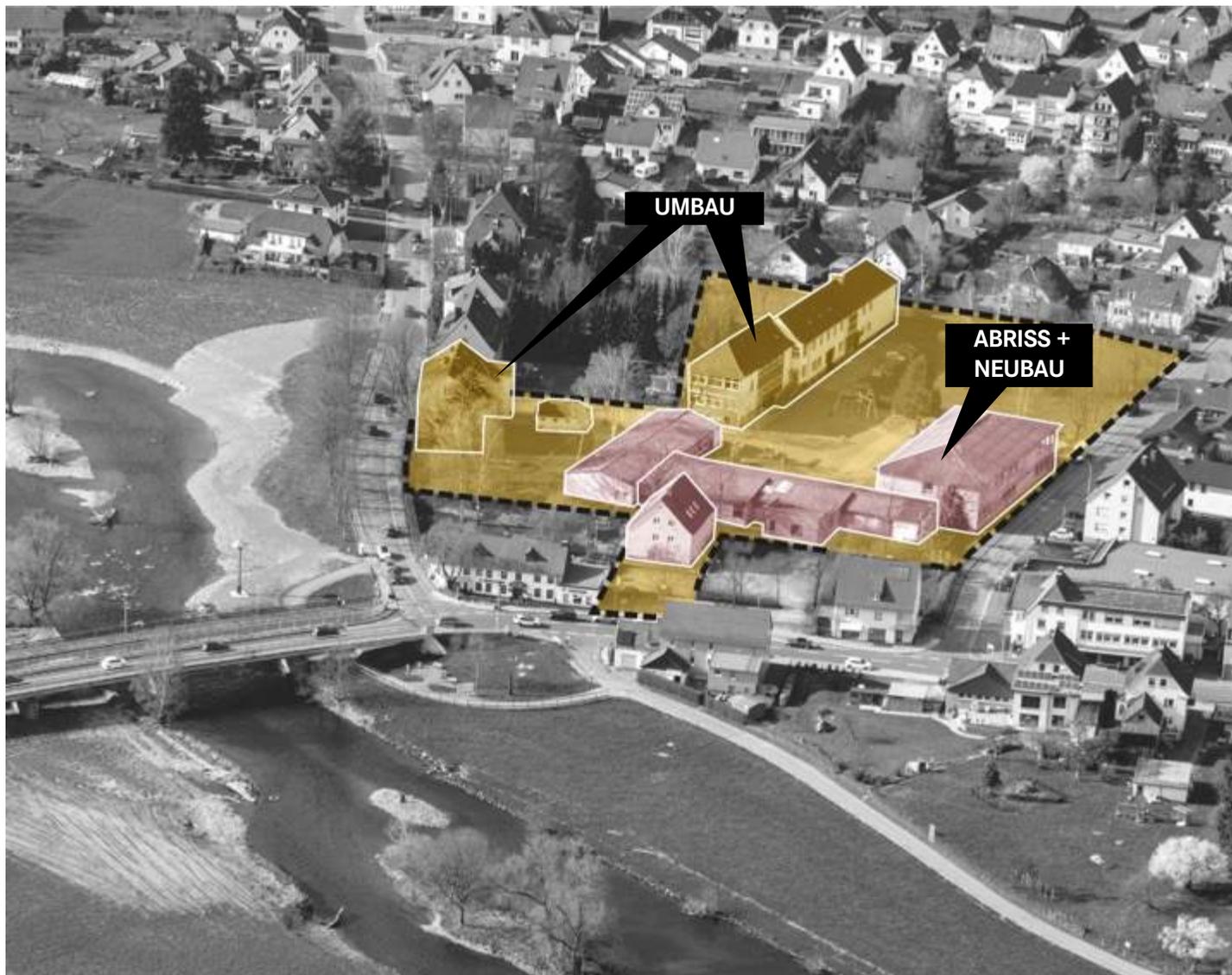
- **Entwicklung Nördlicher Bereich** für bedarfsgerechte Wohnformen
- **Erlöse** sind Bestandteil zur Finanzierung des Gesamtprojektses

# GESAMTPROJEKT

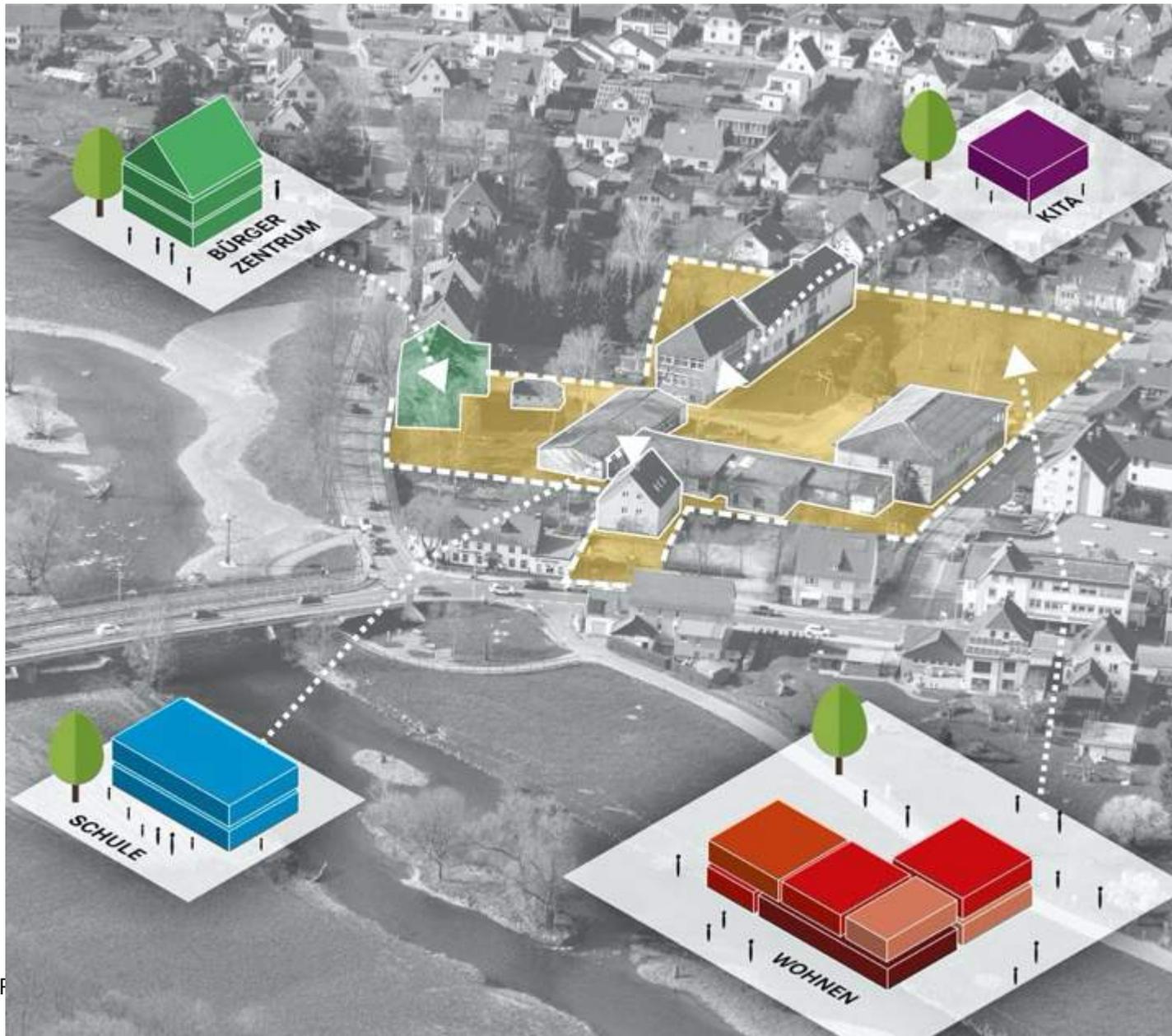
An aerial photograph showing a residential area with a river and green fields. The river flows through the center of the image, with a large green field on the left and a residential area on the right. The houses are mostly white with dark roofs. The river is blue and has some sandbars. The green field is well-maintained and has some trees. The residential area is dense with houses and some larger buildings.

**GESAMTPROJEKT**

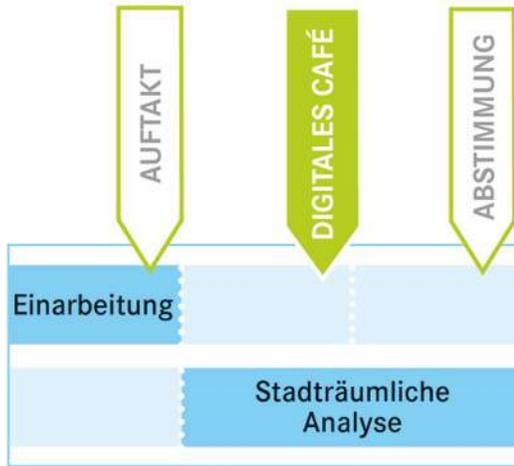
**Christoph Klanten**



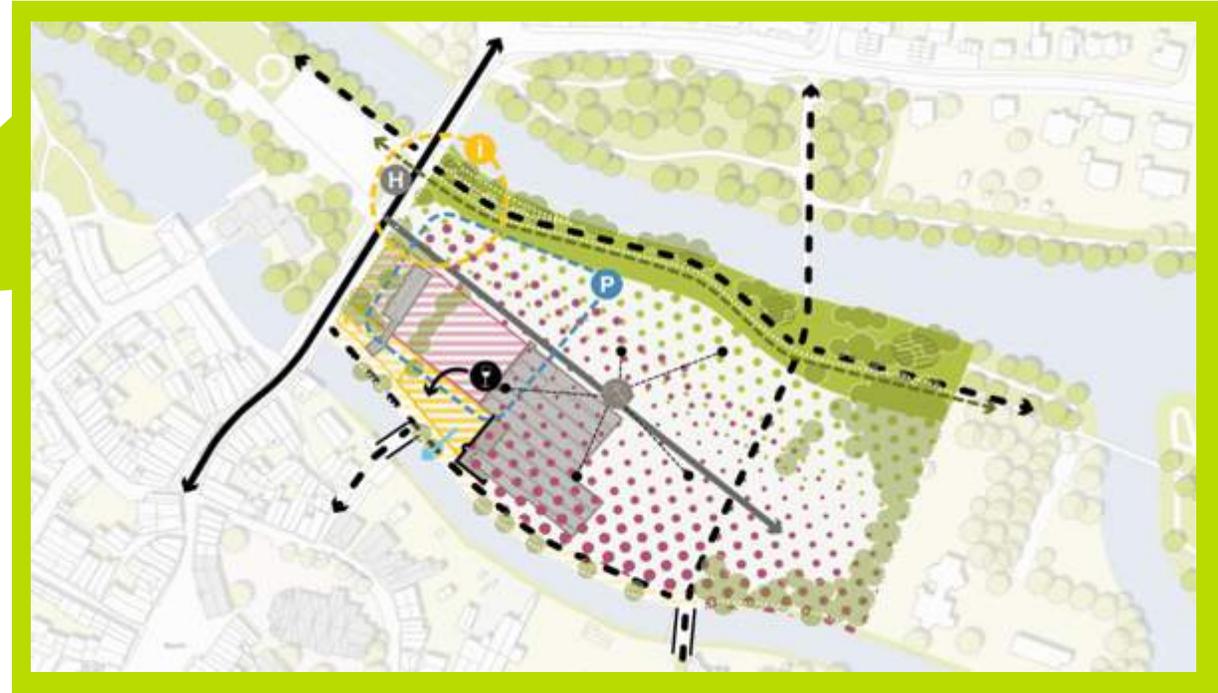
- Abriss **Grundschule und Kita**
- Anschließender **Neubau**
- Einrichtung **Bürgerzentrum** in ehem. Knabenschule
- Neubau **Wohnbebauung**
- Umbau ehem. **Hauptschule** zu Wohnzwecken

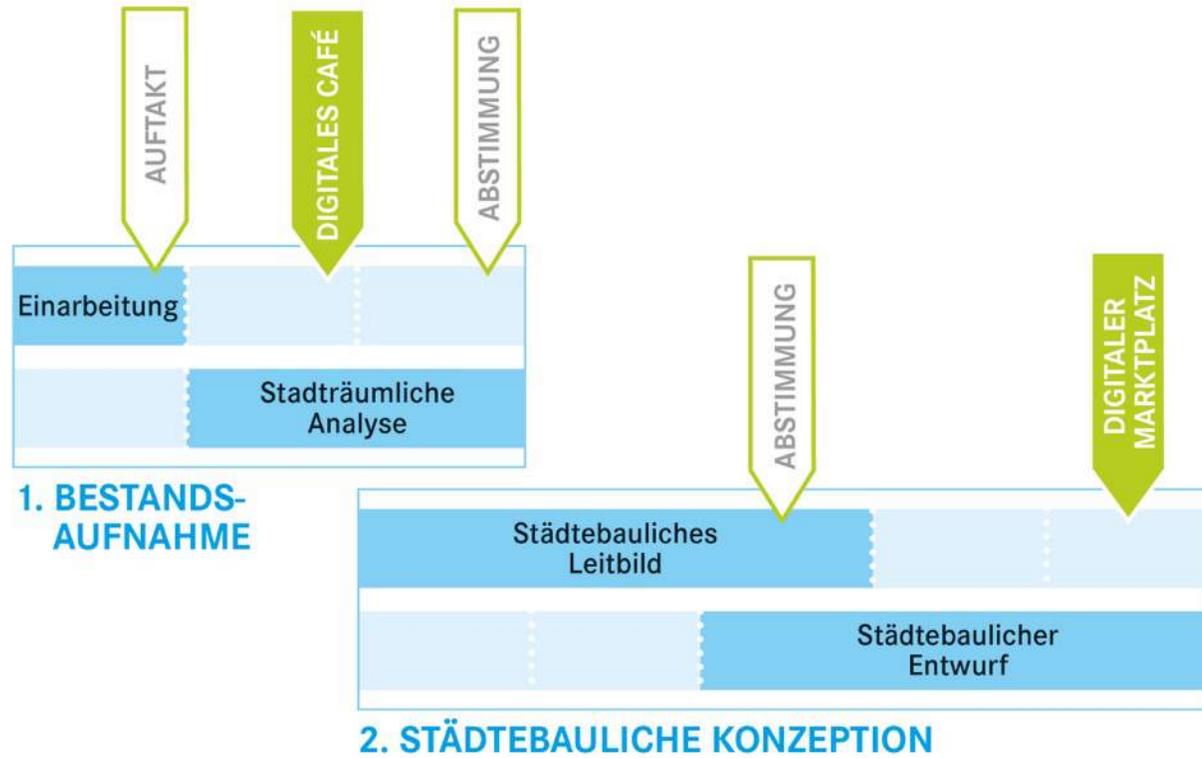


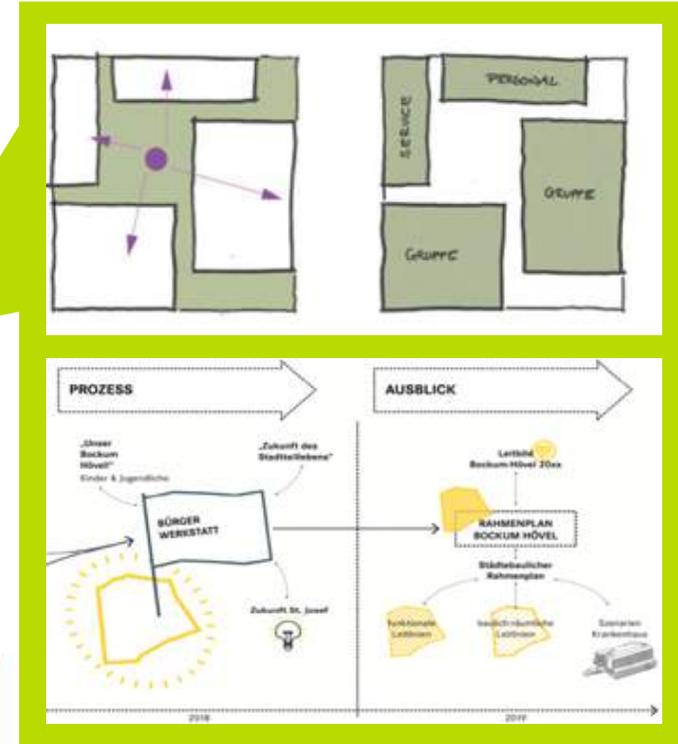
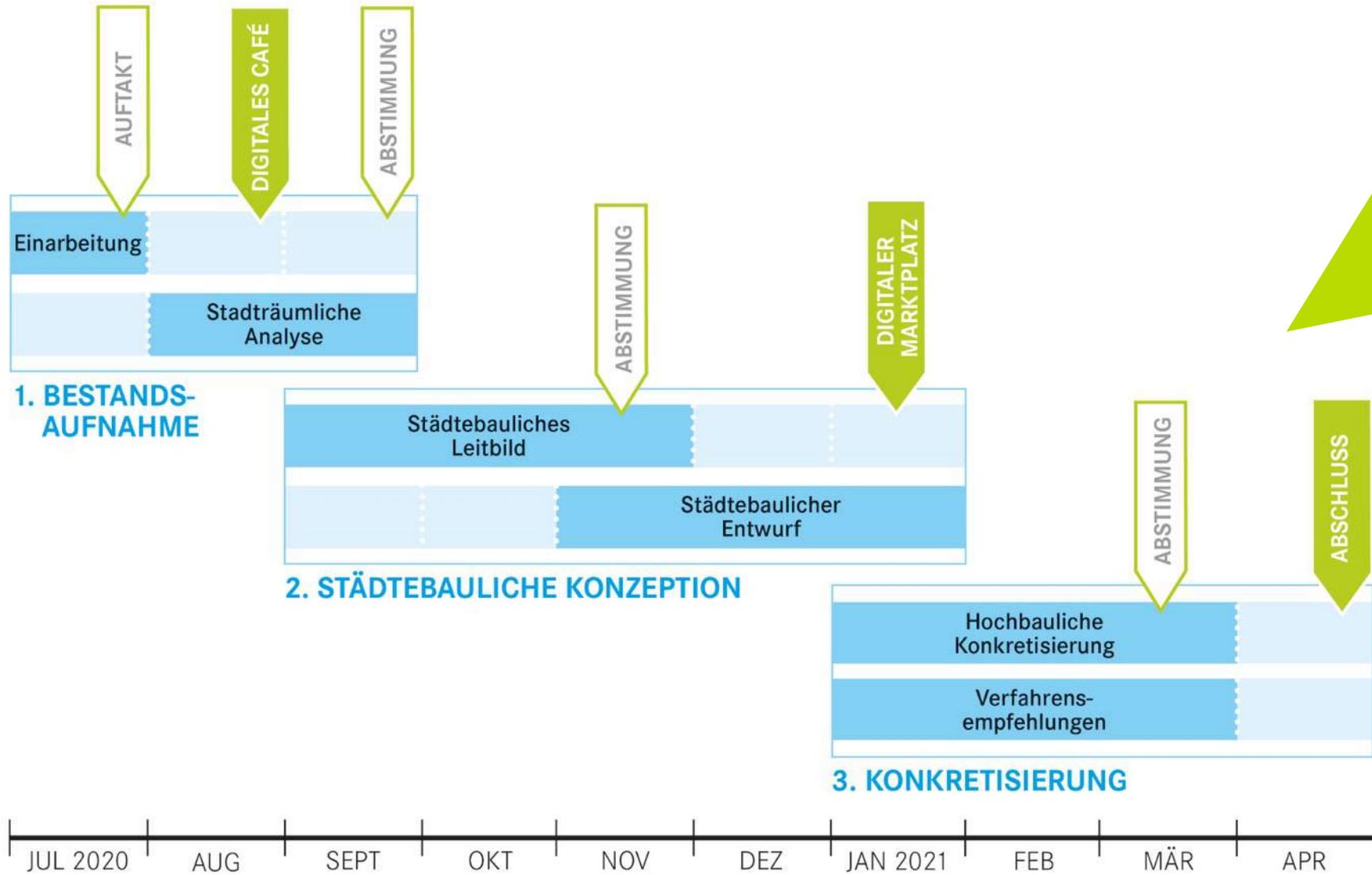
- Abriss **Grundschule und Kita**
- Anschließender **Neubau**
- Einrichtung **Bürgerzentrum** in ehem. Knabenschule
- Neubau **Wohnbebauung**
- Umbau ehem. **Hauptschule** zu Wohnzwecken

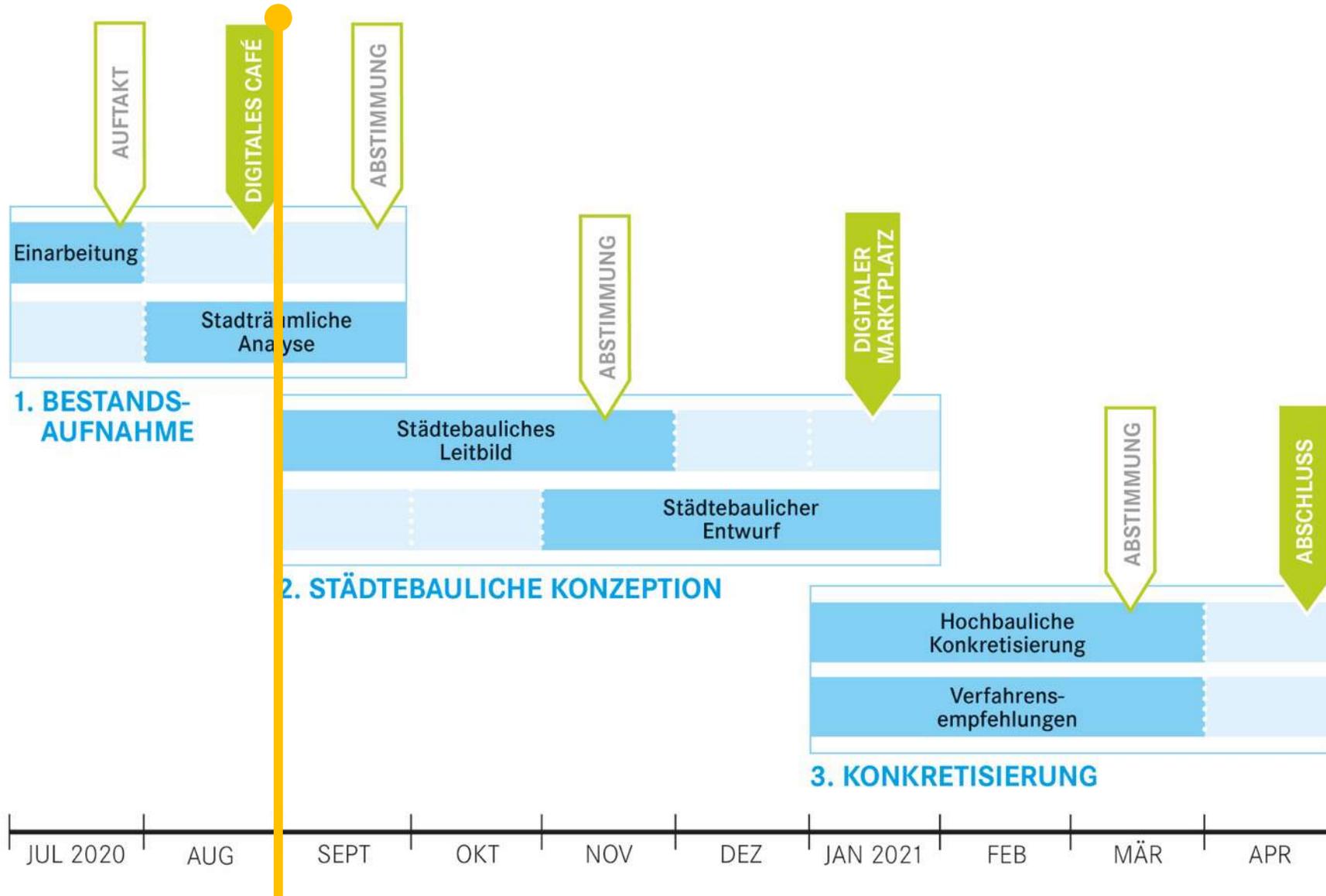


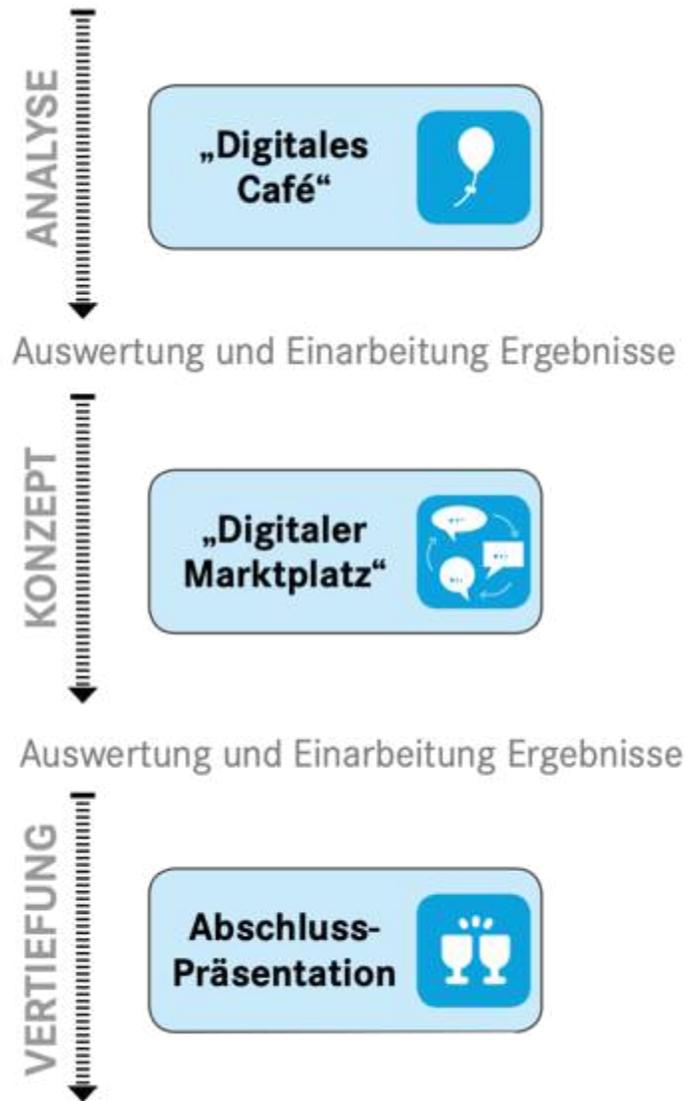
## 1. BESTANDS-AUFNAHME











Aufgrund der Einschränkungen zur Vermeidung einer Ausbreitung von COVID-19, Fokussierung auf digitale Angebote und analoge Veranstaltungen im Freien.



## DREI BAUSTEINE

### Auftakt-Café Schule und Kita

- Auftaktveranstaltung auf dem Schulhof, um zu informieren und verschiedene Anforderungen und Ideen einzuholen.
- Offener und analoger Austausch in lockerer Atmosphäre und mit ausreichend Abstand.

### Auftakt-Café Bürgerzentrum

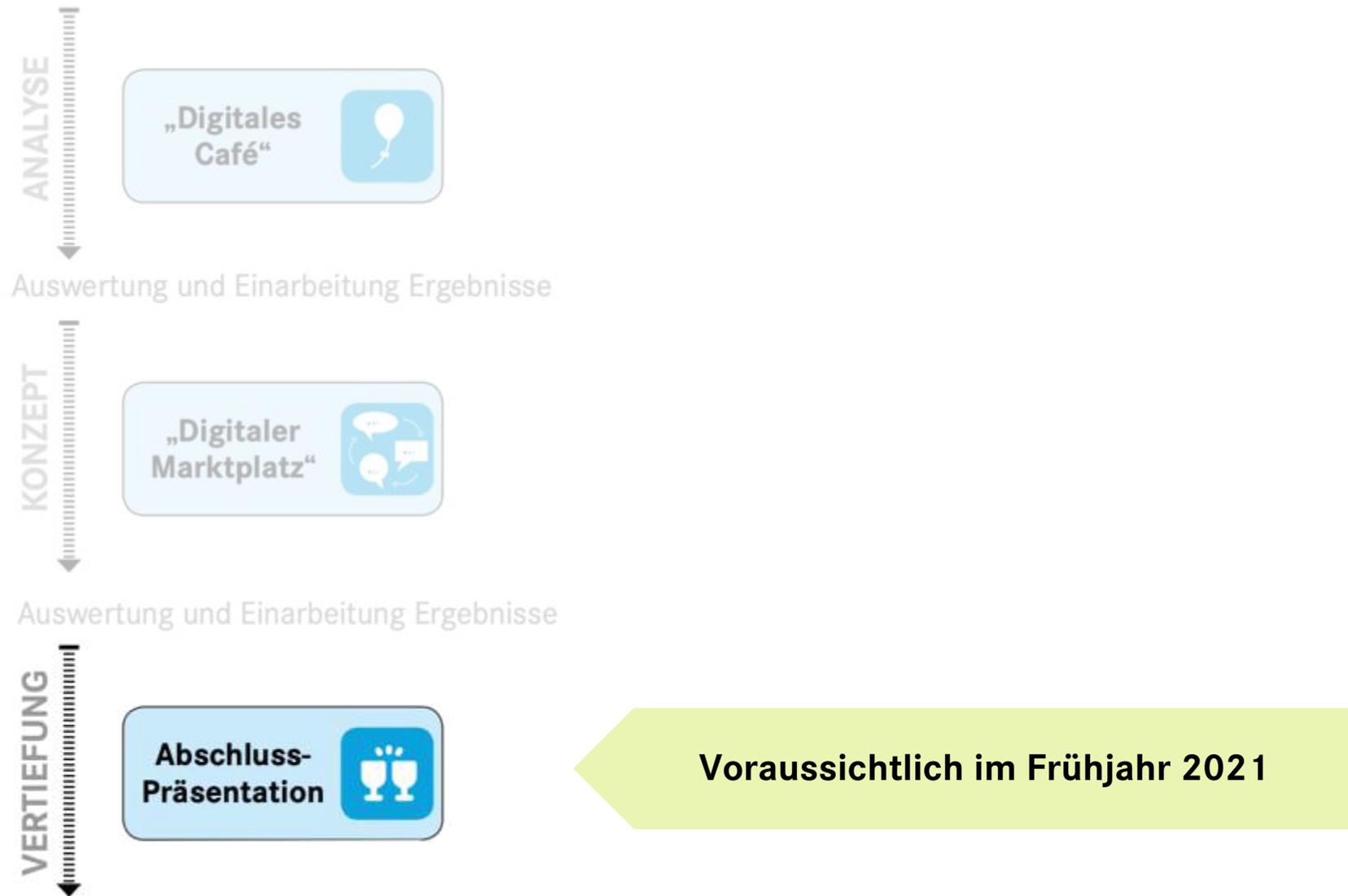
- ähnlich dem „Auftakt-Café Schule und Kita“ (s.o.)

### Online-Befragung Wohnbebauung

- Breite öffentliche Ansprache, um über die geplante Wohnbauentwicklung informieren.
- Präferenzen zu möglichen Nutzergruppen und Gestaltungsideen abfragen.



**Voraussichtlich im Januar / Februar 2021**



# ABLAUF HEUTE



# DAS SCHULAREAL



**Ehem. Hauptschule**

**Ehem. Grundschule**

**Schulhof**



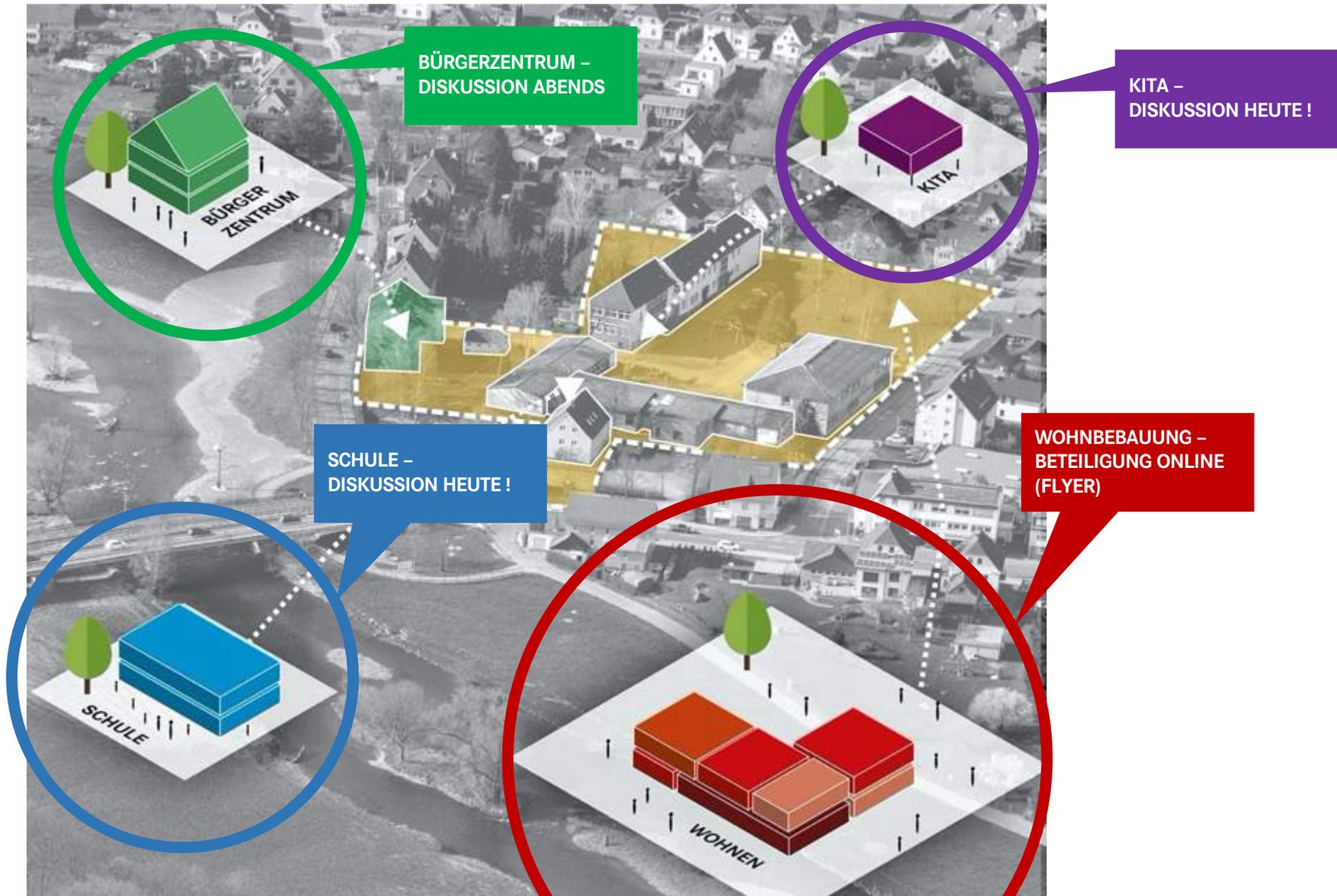
Ehem. Knabenschule

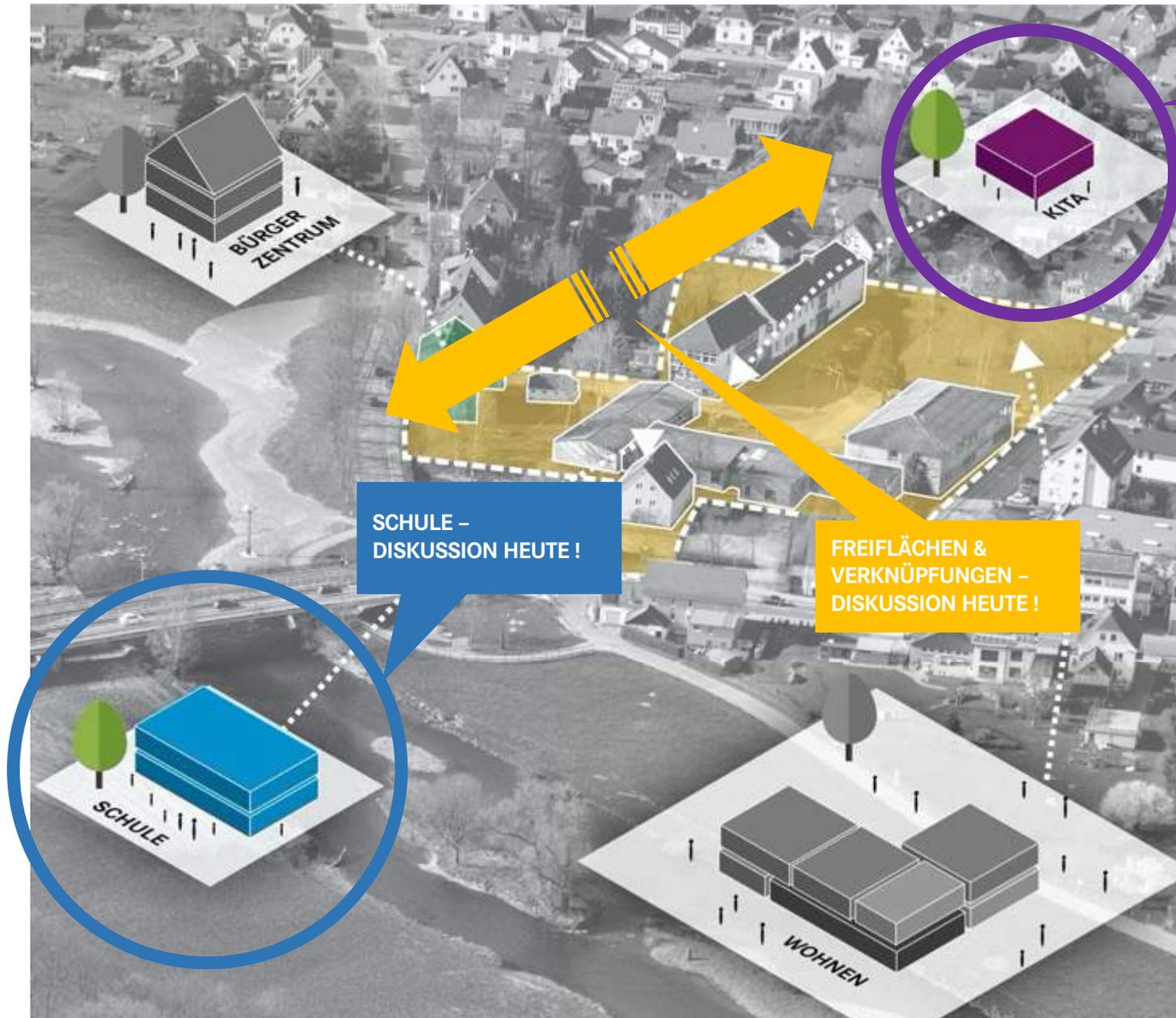
„Eiswiese“

Gasthof

Kita

# WORÜBER MÖCHTEN WIR MIT IHNEN DISKUTIEREN?





KITA –  
DISKUSSION HEUTE !

SCHULE –  
DISKUSSION HEUTE !

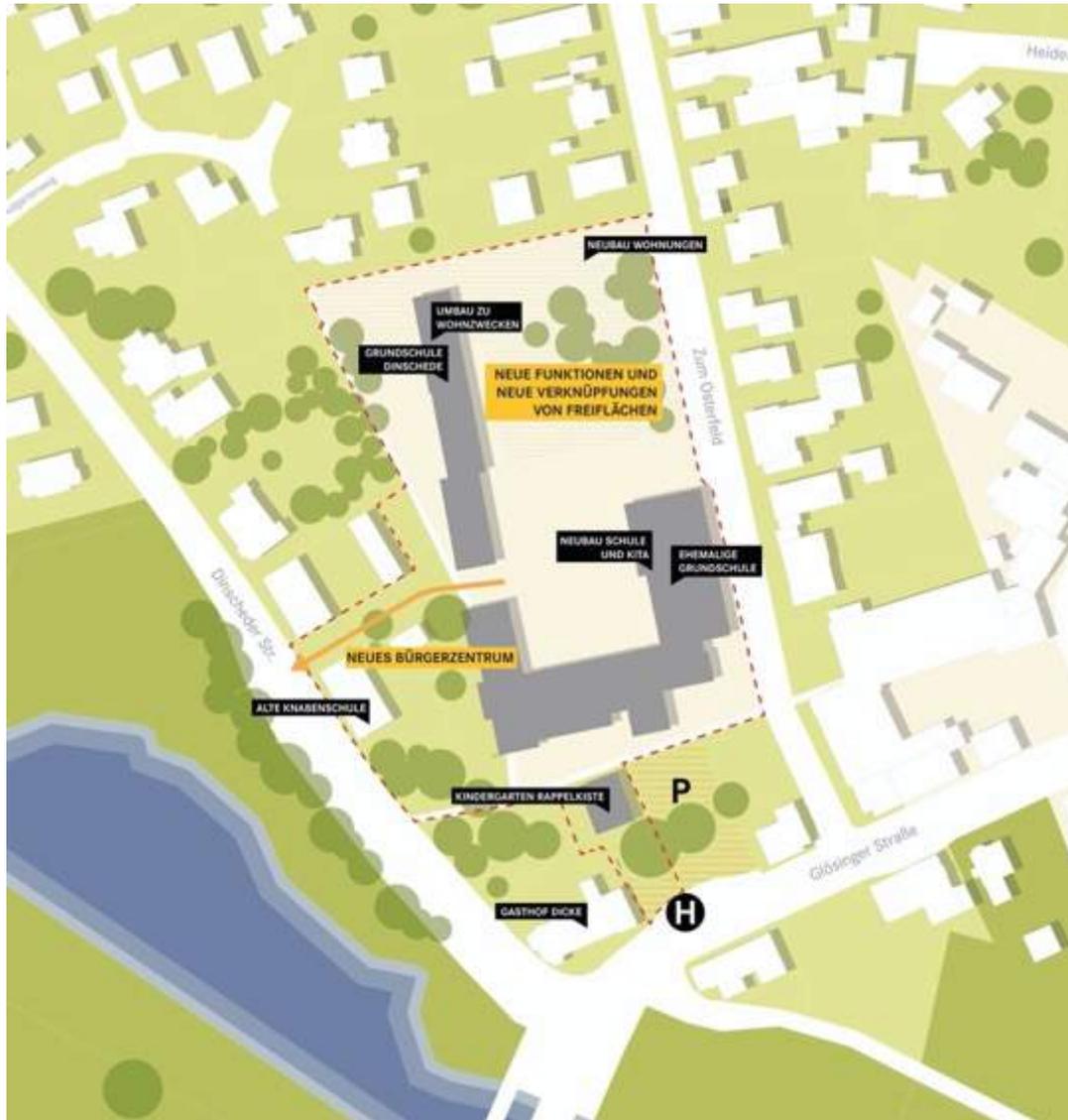
FREIFLÄCHEN &  
VERKNÜPFUNGEN –  
DISKUSSION HEUTE !

- Hinweis:

**Raumprogramm Schule und KiTa**  
noch in der Abstimmung

An aerial photograph of a town with a winding river. The town is densely packed with houses and buildings. A large yellow banner is overlaid on the left side of the image, containing the text 'SCHULPLANUNG'. The river flows through the town, and there are green fields and trees visible. The sky is clear and blue.

# SCHULPLANUNG

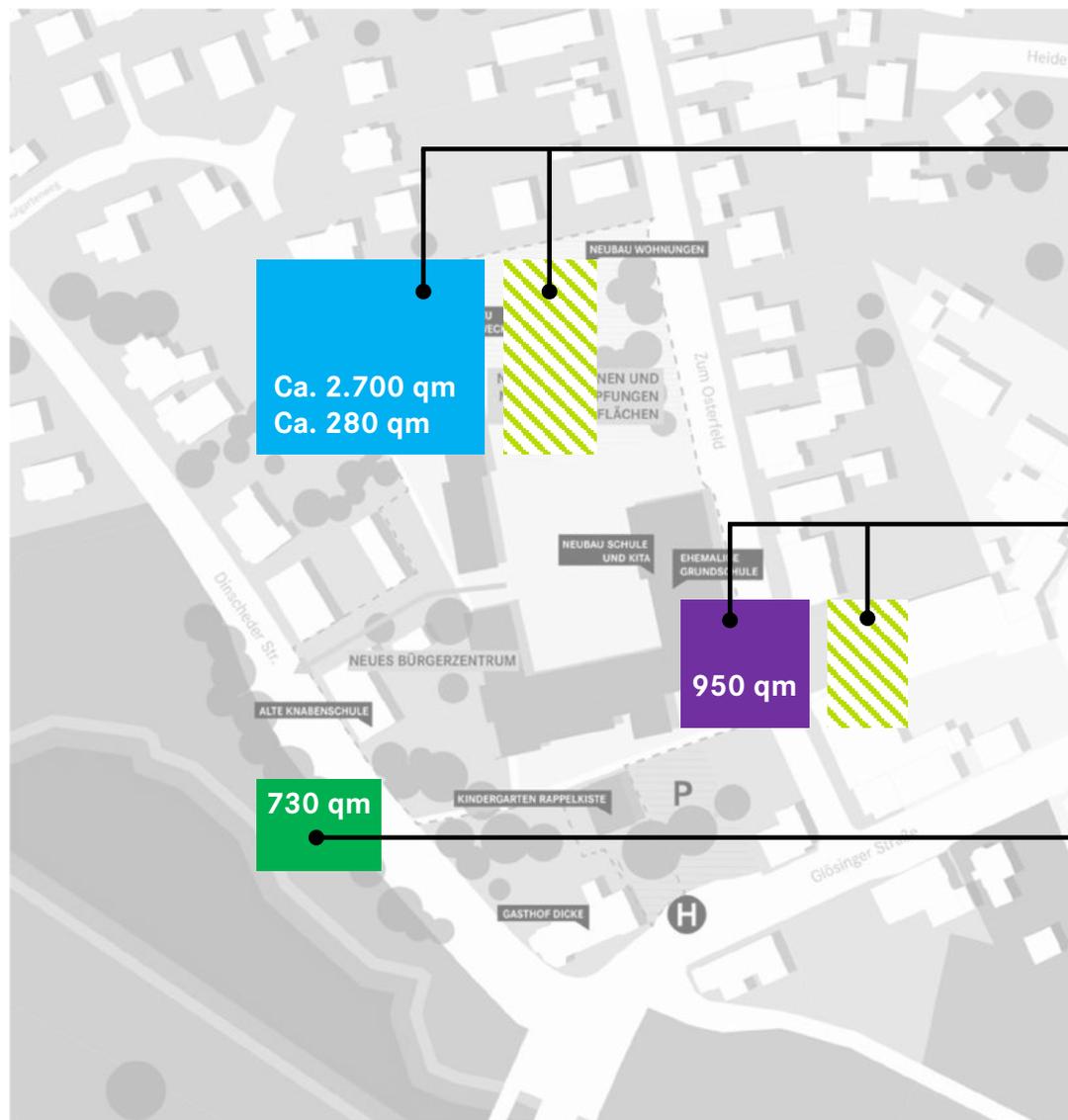


- Raumbedarf **Grundschule**  
 ca. **2.700 qm** Fläche (BGF)  
 ca. **280 qm** Fläche (BGF) für OGS  
 ca. **1.200 qm** Freiflächen
- Raumbedarf **KiTa**  
 ca. **950 qm** Fläche (BGF)  
 ca. **600 qm** Freiflächen
- Raumbedarf **Bürgerzentrum**  
 ca. **730 qm** Fläche (BGF)



- Raumbedarf **Grundschule**  
 ca. 2.700 qm Fläche (BGF)  
 ca. 280 qm Fläche (BGF) für CC  
 ca. 1.200 qm Freiflächen
- Raumbedarf **KiTa**  
 ca. 950 qm Fläche (BGF)  
 ca. 600 qm Freiflächen
- Raumbedarf **Bürgerzentrum**  
 ca. 730 qm Fläche (BGF)





## Raumbedarf **Grundschule**

**ca. 2.700 qm** Fläche (BGF)

**ca. 280 qm** Fläche (BGF) für OGS

**ca. 1.200 qm** Freiflächen

## Raumbedarf **KiTa**

**ca. 950 qm** Fläche (BGF)

**ca. 600 qm** Freiflächen

## Raumbedarf **Bürgerzentrum**

**ca. 730 qm** Fläche (BGF)

# DISKUSSION

- **WELCHE FUNKTIONEN SOLL DAS SCHULAREAL KÜNFTIG FÜR DAS DORF ÜBERNEHMEN ?**
- **WAS SOLL AUF DEN FREIFLÄCHEN PASSIEREN ? WAS DARF NICHT VERGESSEN WERDEN?**
- **WAS – AUSSER „SCHULE“ – SOLL IN DER NEUEN SCHULE PASSIEREN ?**
- **WELCHE NUTZUNGEN KÖNNTEN MIT DER KITA KOMBINIERT WERDEN ? WO SIND ABGRENZUNGEN NÖTIG ?**



# **ZUSAMMENFASSUNG DER DISKUSSION VOM 28.08.20**

- Auf den nachfolgenden Folien finden Sie die **wichtigsten Punkte**, die im Laufe der Veranstaltung am 28.08. festgehalten wurden
- Es wurden **ALLE Hinweise** – ganz gleich, ob realistisch oder nicht – mit aufgenommen!
- Die aufgeworfenen Themen werden in den **kommenden Wochen** seitens der Planer mit der Verwaltung hinsichtlich ihrer Realisierbarkeit diskutiert
- Danach wird über den **weiteren Umgang** mit den Hinweisen beraten
- Bei den **folgenden Veranstaltungen zum Jahresende hin** werden wir Ihnen das weitere Vorgehen vorstellen

Auf den Feldern mit beigefarbenem Hintergrund finden Sie auf den folgenden Seiten die Hinweise, die Sie uns während der Veranstaltung am 28.08.20 mit auf den Weg gegeben haben.

Auf diesen rot markierten Feldern finden Sie ergänzende Hinweise, welche die Stadt Arnsberg während der Veranstaltung oder im Nachgang zur Veranstaltung noch zusätzlich ergänzt hat.



Schulbetrieb sollte nicht durch KiTa gestört werden (z.B. Klassenräume nicht zu KiTa-Freifläche ausrichten)

Mehr Grün auf dem Schulhof! Viel zu grau!

KiTa wünscht naturnahes Außengelände mit viel Beschattung

Stellplätze für Angestellte, LehrerInnen etc.

„Eltern-Taxi“ derzeit nicht das Problem – Parkplatz derzeit gut dimensioniert (für Eltern und Angestellte)

P&R-Zone für Eltern andenken?

Das Schulgelände soll auch nach Schulschluss ein Ort des Treffens werden! Treffpunkt für Kinder, Jugendliche, Eltern, ...

Hinweis der Stadt Arnsberg: Jugendraum könnte ggfs. in den Oeren besser platziert werden – wird noch geklärt!

Hinweis der Stadt Arnsberg: Flächen- und Raumbedarfe werden noch abgestimmt!

Vorgeschlagene Freiflächen für KiTa & Schulhof VIEL zu klein!

Turn- und Sporthalle? Aus Sicht der Verwaltung problematisch. Halle wird an anderer Stelle erweitert – liegt andererseits aber zu weit entfernt. Eher Bewegungs- und Gymnastikraum andenken (für Schule und KiTa)?

Hinweis der Stadt Arnsberg: Eine „klassische“ Aula in der Grundschule soll es nicht geben – es soll aber einen gemeinsam nutzbaren Mehrzweckraum (Sport, Kultur, Musik, ...) geben!

Schulhof soll öffentlich sein. ABER: Keine Nischen (Einsehbarkeit und soziale Kontrolle)

KiTa-Kinder können teils auch andere Flächen nutzen – andere Nutzer sollten jedoch nicht KiTa-Flächen nutzen

Größen von Freiflächen schlecht vorab einzuschätzen – muss vielmehr an Bedarfen und Nutzungen festgemacht werden (z.B. naturnahe Fläche braucht viel Platz)

Aula zur gemeinsamen Nutzung von KiTa und Schule

Auch an Jugendliche denken – sollen auf jeden Fall auch die Freiflächen nutzen können!

Abgrenzung für KiTa-Außengelände nötig

Der modernen Pädagogik entsprechende Raumkonzepte für die Schule vorsehen!

Aula als Ort der Kultur und für Veranstaltungen

Freiflächen als multifunktionaler Raum – für ALLE (Jung, alt, ...)

Nutzungsangebote für unterschiedliche Zielgruppen schaffen – schafft Frequentierung, schafft soziale Kontrolle

Klimatisierung in Schule! Entweder technisch oder baulich (z.B. Verschattung etc.). Aber auch nachhaltige Energieversorgung beachten!

Aula wichtig – soll als Multifunktionsraum genutzt werden. Gemeinsam mit KiTa nutzen. Sollte aber auch für den gesamten Ort offen stehen.

Z.B. interaktive Angebote (Fußballfelder, Torwände, ...)

Klare Achse entwickeln, die der neuen „geistigen Mitte“ des Ortes angemessen ist! Adressbildung!

Schulgelände derzeit von keiner Seite aus „vernünftig“ zugänglich

Könnte Knabenschule nicht doch abgerissen werden? Ist marode (Sanierung wirtschaftlich?), ungünstig platziert und blockiert Sichtbeziehungen zur Ruhr!

KiTa und Schulgebäude kombinieren: Z.B. Räume für Elternarbeit andenken, die über klassische Betreuung bzw. klassischen Unterricht hinausgehen.

Thema Flexibilität der baulichen Nutzung (und der Freiflächen): Kann man Gebäude und Freiflächen weiterentwickeln oder (in umgekehrter Richtung) verkleinern?

KiTa und Schule als „ein“ Gebäude oder auch miteinander verbinden? („Gemeinsamer Kosmos“)

Reicht Platz in der Knabenschule für Bürgerzentrum?

Wofür könnte man ehem. Hauptschule nutzen?

Anbau, Umnutzung, ... bedenken. Bauliche Reserven vorhalten, nicht alles bebauen!

Barrierefreiheit wichtig!

Park- und Straßensituation in der Umgebung beachten. Insb. in Bezug auf Bürgerzentrum – wo parken die Nutzer? Muss auf dem Gelände untergebracht werden!

Sichere Bushaltestelle wichtig! Straßenüberquerungen für Kinder vermeiden

Veranstaltungen sollen auch künftig auf Grdstk. stattfinden (z.B. Zirkus). Aber: Solche Nutzungen bedingen auch „platte“ Flächen

Bereiche an der Ruhr auch für schulische Nutzungen und KiTa nutzen

Hinweis der Stadt Arnsberg: Die „Eiswiese“ ist außerschulischer Lernort und Teil des Landschaftsschutzgebiet. Aufenthalts- und Sportflächen sollen hier daher nicht entstehen!

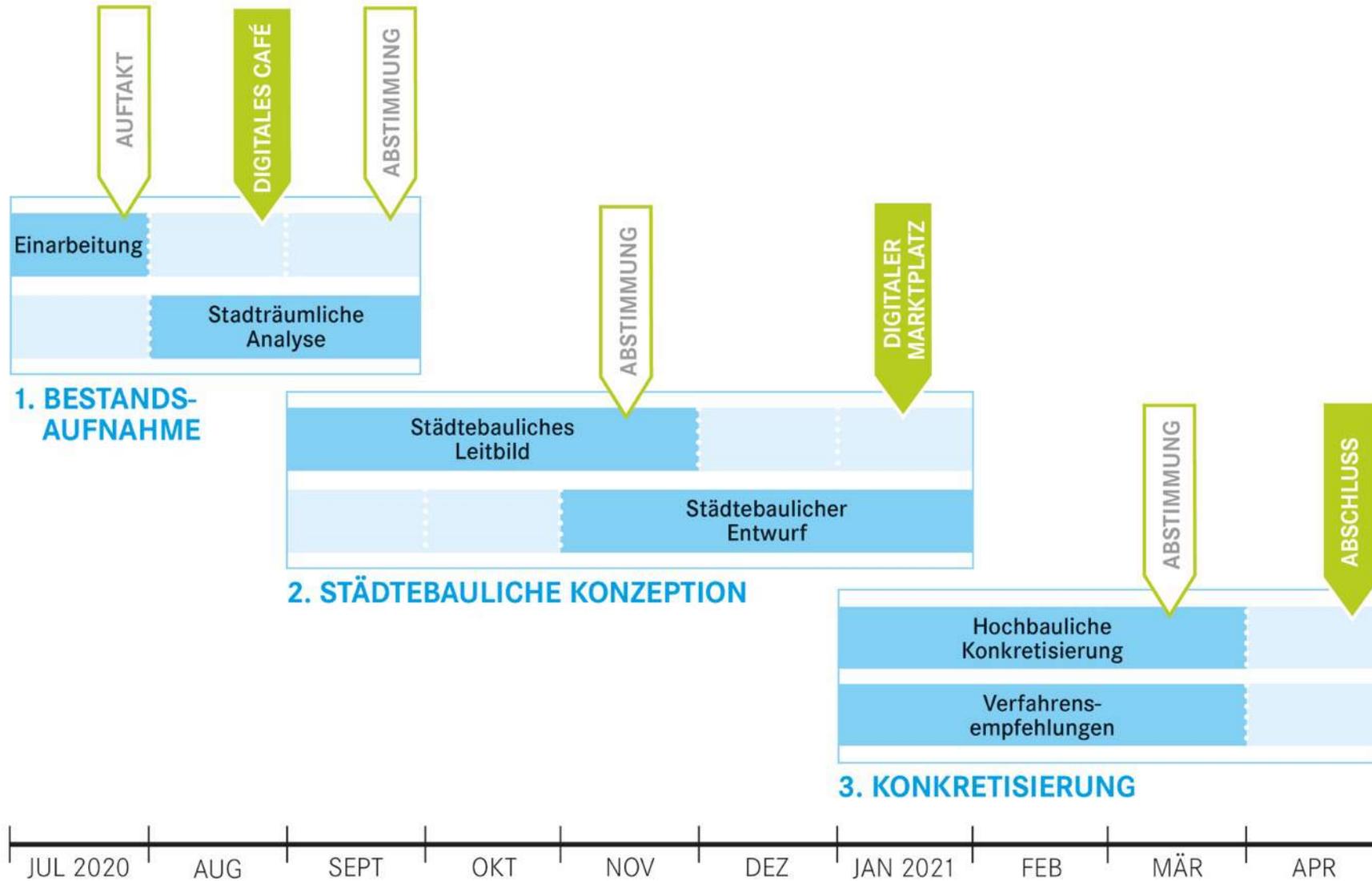
Brücke derzeit umgebaut – bei Umsetzung berücksichtigen

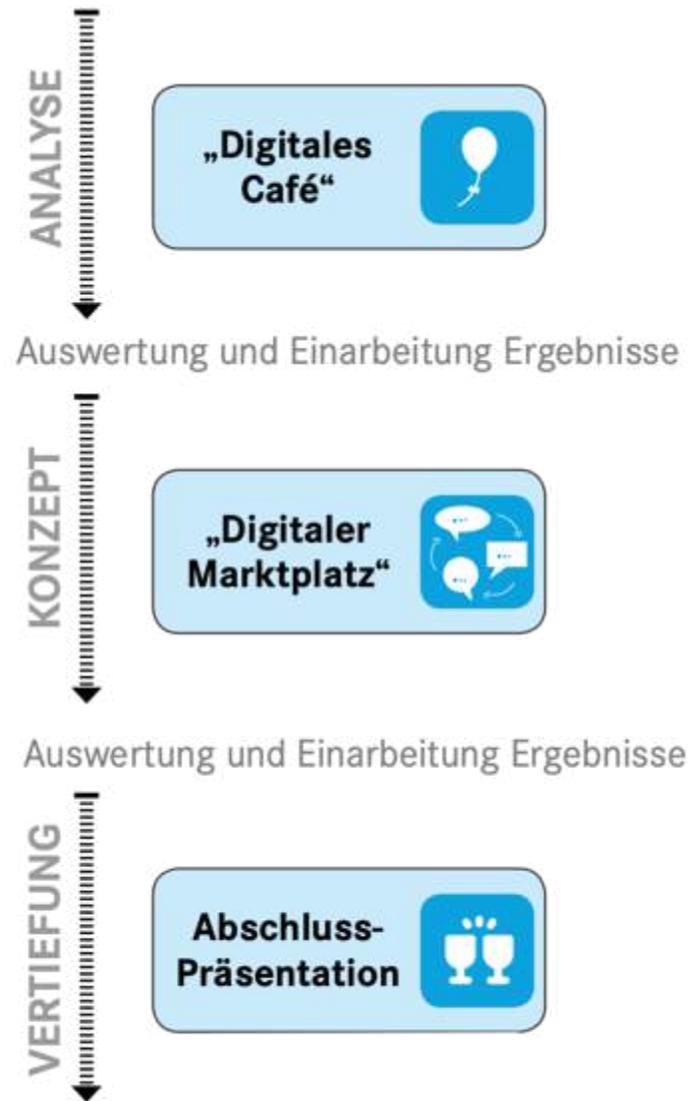
Umstrategie bedenken: Wo finden z.B. Interimsnutzungen statt?

Erst Schule & KiTa klären, das hat Priorität! Erst DANACH über Wohnbebauung nachdenken

Wohnnutzung soll (Teil-) Beitrag zur Refinanzierung des Gesamtvorhabens leisten

Alten Baumbestand soweit wie möglich erhalten! Sollte in der Analyse genauer betrachtet werden...





### DREI BAUSTEINE

#### Auftakt-Café Schule und Kita

- Auftaktveranstaltung auf dem Schulhof, um zu informieren und verschiedene Anforderungen und Ideen einzuholen.
- Offener und analoger Austausch in lockerer Atmosphäre und mit ausreichend Abstand.

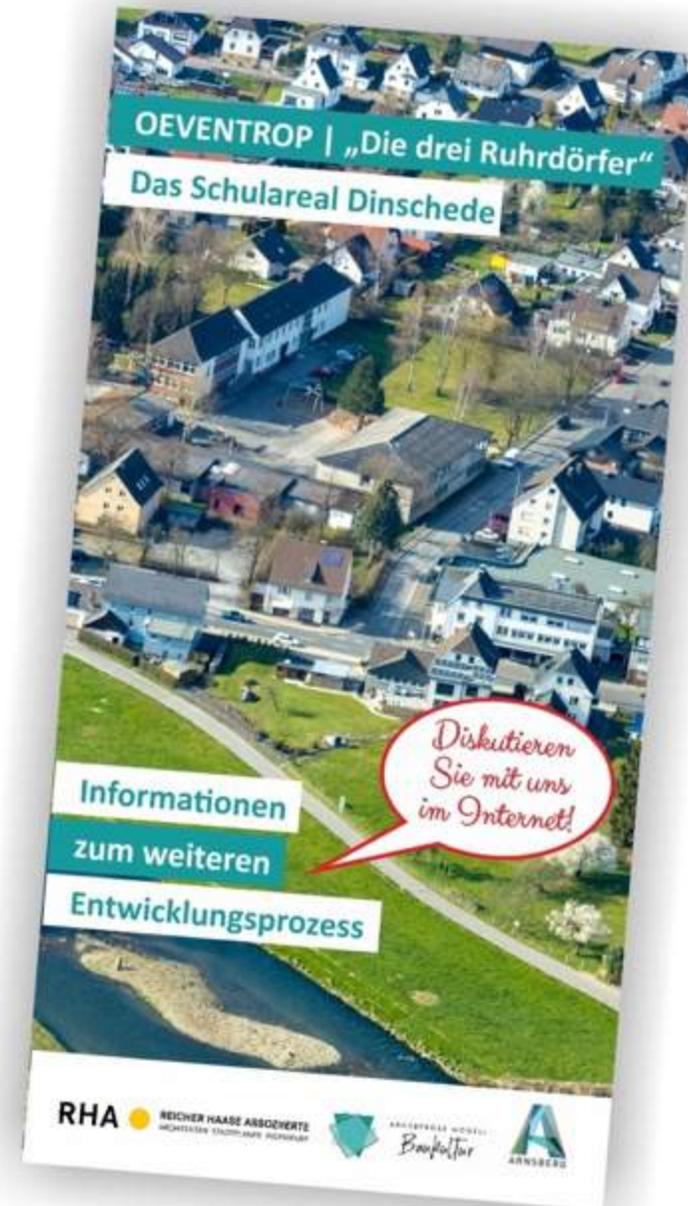
#### Auftakt-Café Bürgerzentrum

- ähnlich dem „Auftakt-Café Schule und Kita“ (s.o.)

#### Online-Befragung Wohnbebauung

- Breite öffentliche Ansprache, um über die geplante Wohnbauentwicklung informieren.
- Präferenzen zu möglichen Nutzergruppen und Gestaltungsideen abfragen.

*Diskutieren  
Sie mit!*



**VIELEN DANK !**

# Impressum

**RHA** REICHER HAASE ASSOZIIERTE GmbH

Prof. Christa Reicher, Holger Hoffschroer, Christoph Klanten, Anne Heidorn

Büro Dortmund  
Am Knappenberg 32  
44137 Dortmund

Büro Aachen  
Oppenhoffallee 74  
52066 Aachen

+49 (0)231.862107-73  
do@rha-planer.eu  
www.rha-planer.eu

+49 (0)241.46376740  
ac@rha-planer.eu  
www.rha-planer.eu

28. August 2020

**RHA**  **REICHER HAASE ASSOZIIERTE**  
ARCHITEKTEN STADTPLANER INGENIEURE